

Der Bürgermeister

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Pressestelle

Johan Bodnar
Pressesprecher

Telefon
(03334) 64 – 512
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

E-Mail
pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose
Mitteilungen ohne digitale
Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 11/2021 vom 10. Februar 2021

Bürgermeister startet digitale Petition zum Erhalt des Arbeitsgerichtes in Eberswalde

Der Erhalt des Arbeitsgerichtes in Eberswalde ist Bürgermeister Friedhelm Boginski ein sehr wichtiges Anliegen. Nach den gemeinsamen Erklärungen mit dem Landtagsabgeordneten Sebastian Walter, den Bürgermeistern und Amtsdirektoren im Barnim und zuletzt den Bürgermeistern der Mittelzentren des Barnim und der Uckermark, wendet sich der Bürgermeister jetzt an die Bürgerinnen und Bürger.

„Mich haben viele Anrufe und Anfragen erreicht, was die Eberswalderinnen und Eberswalder unternehmen können, um sich ebenfalls für den Erhalt unseres Arbeitsgerichtes einsetzen zu können“, so das Stadtoberhaupt.

Mit einer digitalen Petition steht diese Möglichkeit ab sofort zur Verfügung. Unter dem Link

<https://www.openpetition.de/petition/online/erhalt-des-arbeitsgerichtes-in-eberswalde>

kann sich jeder und jede einbringen, um die wichtige Repräsentanz der Gerichtsbarkeit in Eberswalde möglichst zu erhalten. Die Petition richtet sich mit der entsprechenden Forderung an den Ministerpräsidenten des Landes Brandenburg.

„Unser Ziel ist es, innerhalb von drei Monaten 5.000 Unterschriften zu sammeln, um zu zeigen, dass die Bürgerinnen und Bürger den geplanten Abzug des Arbeitsgerichts aus Eberswalde ebenso strikt ablehnen. Gerechtigkeit braucht Erreichbarkeit und der Rückzug aus der Fläche wäre das genau Gegenteil der im Koalitionsvertrag festgehaltenen Versprechen, wohnortnahe Gerichte zu erhalten“, so Friedhelm Boginski, der die Petition initiiert hat. Durch die digitale Form der Petition ist diese leicht zugänglich und kann auch überregional geteilt und unterstützt werden.

Die Plattform bietet auch die Gelegenheit, sich schriftlich an der Petition zu beteiligen.